

iPassConnect™ 3.35 für Windows®

Versionshinweise

Version: 1.1, Juni 2005

Dieses Dokument enthält die neuesten Informationen über iPass Connect 3.35 für Windows, darunter:

- Neue Features und Verbesserungen
- Behobene Fehler
- Bekannte Fehler
- Systemanforderungen
- Unterstützte Sprachen

Weitere Informationen über die neuerlich gefunden Fehler im Zusammenhang mit iPassConnect-Produktversionen finden Sie im monatlich herausgegebenen *iPass Technical Bulletin*, das auch beim iPass Portal zur Verfügung steht.

Neue Features und Verbesserungen

iPass Connect 3.35 umfasst die folgenden neuen Features und Verbesserungen.

- **Fremdnetze:** Wenn diese Funktion aktiviert ist und in Rechnung gestellt wird, kann iPass lokal sendende Wi-Fi-Netze erkennen und damit eine Verbindung herstellen, egal ob sie Teil des iPass-Netzwerks sind oder nicht. iPassConnect fragt die Netzwerkparameter beim ersten Verbindungsversuch mit einem Fremdnetz ab.
 - Bestehende Kunden mit persönlichen Wireless-Einstellungen, die auf iPassConnect 3.35 umsteigen, müssen die Fremdnetzfunktion aktivieren, um die persönliche Wireless-Option nicht zu verlieren.
- **Sprechblasentipp über verfügbare Wireless-Netze:** Wenn iPassConnect ein Wi-Fi-Netzwerk (iPass oder Fremdnetz) bzw. ein mobiles Datennetz automatisch erkennt, erscheint im Windows System-Tray eine Sprechblase mit einem entsprechenden Hinweis.
- **Wireless-Darstellung:** iPassConnect 3.3 verfügt über eine geänderte Anzeige für **Verfügbare Wireless-Netze** mit den folgenden neuen Darstellungsmerkmalen:
 - Die SSID wird mit einem iPass-Logo angezeigt (an Stelle eines iPass-Zugangspunktes).
 - Die Signalstärke wird mit Hilfe von Balken dargestellt.
 - WEP-verschlüsselte Netze werden mit einem Vorhängeschloss kenntlich gemacht.

Behobene Fehler

Die folgende Liste zeigt die wichtigsten Fehler, die mit iPassConnect 3.35 behoben sind.

- **Automatisches Upgrade:** Ein Fehler in der automatischen Upgrade-Funktion führte dazu, dass bestimmten Benutzern das automatische Upgrade von Version 3.20 oder höher nicht möglich war, wenn sie bei der ersten Upgrade-Eingabeaufforderung *Nein* angaben. Dieser

Fehler ist behoben.

- **Verzögerte SQM-/Telefonbuchaktualisierung:** Die verzögerte (asynchrone) SQM- und Telefonbuchaktualisierung beginnt jetzt, sobald die anfängliche Wartezeit verstrichen ist.
- **Delta-Telefonbuchaktualisierung:** Ab Version 3.35 ist eine automatische Delta-Telefonbuchaktualisierung möglich. Delta-Telefonbuchaktualisierungen sind nur möglich, wenn der Client ein Telefonbuch verwendet, für das zurzeit Deltas erstellt werden.
- **IBM Connection Manager:** Der IBM Connection Manager-Start funktioniert wie erwartet mit iPassConnect.
- **Sondervorwahlen in Japan und Australien:** Die Zugangspunktzahl für japanische und australische Sondervorwahlen wird jetzt richtig angezeigt.
- **Nortel 1-Click:** Nortel 1-Klick mit VPG-Gateway-Wahl funktioniert wie erwartet.
- **SQM-Update und Proxy-Einstellungen:** Das SQM-Update funktioniert wie erwartet bei Verwendung mehrerer Proxy-Server über die Einstellung `proxymode=script` in `config.ini`.

Bekannte Fehler

Die folgenden Fehler treten in iPassConnect 3.35 auf und sind bekannt.

Benutzeroberfläche

- **Pre-Login-Modus und die iPass-Homepage:** Wenn sich iPassConnect im Pre-Login-Modus befindet und Sie mit einem LAN verbunden sind, wird bei der Auswahl von **Hilfe > iPass im Web** der Web-Browser mit der iPass-Homepage geöffnet

Mobile Data

- **APN-Wert aus `mds.ini` verloren:** Wenn die Standardparameter für APN APN, einen nicht leeren Netzbetreiberbenutzernamen und ein nicht leeres Netzbetreiberkennwort enthalten, entfernt iPassConnect den in `mds.ini` gespeicherten APN-Wert, wenn die Karte mit einer SIM-Sperre versehen ist.
- **Mobile Data Connection Manager:** Sie müssen den Mobile Data Connection Manager im Startordner deaktivieren, damit ein Client mit Pre-Login-Aktivierung eine mobile Datenverbindung aufrecht erhalten kann.
- **Kein Eintrag in `APN.ini`:** Bei Verbindungsversuchen auf GPRS-, EDGE- oder UMTS-Netzwerken, für die in der `APN.ini`-Datei kein Eintrag vorhanden ist, verwendet iPassConnect leere Werte. Dies führt je nach der spezifischen Netzwerkkonfiguration zu einem von mehreren möglichen Fehlercodes.

Telefonbuchaktualisierungen

- **Automatische Telefonbuchaktualisierungen und Fremdnetze:** Synchroner, automatische Telefonbuchaktualisierungen (sowie SQM-Uploads) sind über Fremdnetze, die eine Authentifizierung erfordern, nicht möglich.

WiFi

- **WZC und Abmeldung bei Verbindung:** Normalerweise deaktiviert iPassConnect das Windows Wireless Zero Configuration-Dienstprogramm (WZC) und aktiviert es beim Beenden erneut. Für iPassConnect-Clients, die die Funktion Abmelden bei Verbindung benutzen, kann dies jedoch problematisch werden, wenn die Verbindung trotz Beendigung von iPassConnect bei der Abmeldung aufrecht erhalten werden muss. Wenn WZC erneut aktiviert wird, kann WZC so die aktuelle Verbindung unterbrechen, wenn es ein anderes Netzwerk auf einer für den automatischen Verbindungsaufbau eingestellten Liste bevorzugter Netzwerke erkennt. Dieses Problem kann folgendermaßen umgangen werden:

- Entfernen Sie im Register **Wireless-Netzwerke** die Markierung für **Windows zur Konfiguration meiner Wireless-Einstellungen verwenden**.
- Stellen Sie das bevorzugte Netzwerk nicht in den *automatischen* Modus.
- Stellen Sie den WZC-Starmodus auf *Deaktiviert* oder *Manuell*.

Sprachprobleme

- **Japanische Installation:** Vor der Installation der japanischen Version von iPassConnect 3.35 sollten Sie sich vergewissern, dass in den regionalen Einstellungen in Windows Japanisch eingestellt ist, weil andernfalls einige Zeichen im Installationsdialogfeld falsch angezeigt werden.

Systemanforderungen

Mindest-Hardwareanforderungen

- Pentium III-Prozessor
- 256 MB RAM
- 100 MB freier Festplattenspeicher
- TCP/IP-Protokoll
- Bildschirmgröße 425 x 575 Pixel
- Es muss mindestens ein Gerät für eine Internetverbindung installiert sein, entsprechend dem gewünschten Verbindungstyp:
 - GSM-Modem für GSM-Verbindungen
 - ISDN-Terminaladapter für eine ISDN-Verbindung
 - 56 K v 90/92 Modem für eine Einwahlverbindung
 - PHS-Telefon für PHS-Verbindungen
 - 802.11a, b oder g Wireless-Adapter für eine Wireless Broadband-Verbindung (Wi-Fi)
 - Ethernet-Adapter für eine Wired Broadband-Verbindung
 - Voraktivierte Mobile Data-Karte für eine mobile Datenverbindung

Windows-Anforderungen

- **Plattformen:** Microsoft Windows 2000 SP 4 oder höher und Windows XP Home bzw. Professional SP 1 oder höher.
- **Windows-Updates:** iPass empfiehlt, dass Sie alle wichtigen und von Microsoft empfohlenen Windows-Updates für Ihr Betriebssystem installieren.
- **IE 6+:** Microsoft Internet Explorer 6.0 SP oder höher.
- **Datenbankkomponenten:** Jet Database Engine 4.0 SP 8 und Microsoft Data Access Components (MDAC) 2.8.

Unterstützte Sprachen

iPassConnect 3.35 wird in den folgenden Sprachen unterstützt:

- Englisch
- Französisch
- Deutsch
- Japanisch
- Koreanisch
- Chinesisch (Vereinfacht)
- Spanisch
- Chinesisch (Traditionell)

Optionale Hardware, die von iPassConnect 3.35 unterstützt wird

Wireless-Karten

Für Wi-Fi-Verbindungen ist eine 802.11x Wireless-Karte erforderlich. Diese Tabelle zeigt, welche Wireless-Karten zur Verbindung über das iPass-Netzwerk mit iPassConnect 3.35 geprüft wurden und geeignet sind.

Von iPass unterstützte Wireless-Karten

Karte	Firmware	NDIS
3Com 802.11 a/b/g 3CRPAG175 Wireless LAN PC Adapter	1.0.0.25	
Cisco Aironet 350 Wireless Adapter (802.11b)	V4.25.30	V7.29
Cisco Aironet 340 Wireless Adapter (802.11b)		V6.64
Cisco Aironet 802.11 a/b/g Wireless Adapter		1.0.0.305
D-Link Air DWO-650	2.0.10.0	
IBM 802.11 a/b/g Wireless CardBus Adapter	2.4.1.21	
Intel Centrino Mini-PC Card		
Intel Pro/Wireless 2011 (802.11b)		V4 oder V5
Intel Pro/Wireless 2011B (802.11b) (Neue Intel Proset)		
Intel Pro/Wireless 5000 LAN Cardbus Adapter (802.11b)	V1.0.10	
Linksys Wireless USB Adapter (802.11b)	V2.5	
Linksys Dual-Band Wireless A+G Notebook Adapter	2.4.2.33	
Lucent Orinoco 802.11b PC Card Gold World Card PC24E-H-FC	7.14.01	
Microsoft USB 802.11b Adapter (für Desktop PCs)	V1.31.9.0	4.10.2222
Microsoft Wireless Notebook Adapter MN-720		3.20.26.0
Microsoft Wireless USB 2.0 Adapter MN-710		1.0.8.0
Nokia C110/C111 Wireless Adapter	V0.0.104.0	
Orinoco 802.11ag ComboCard Gold		2.3.0.75
Orinoco 802.11ag ComboCard Silver		2.3.0.75
Toshiba Wireless LAN mini PCI Card		1.0.8.0

Mobile Data-Karten

Die folgenden Karten wurden erfolgreich für iPass Mobile Data getestet. Die beiden Tabellen zeigen Kartentyp und Modell, die Frequenzbänder, in denen die Karten funktionieren, den Netzwerktyp sowie die Betreiber und Regionen, für die die Karten jeweils getestet wurden.

Um eine iPassConnect Mobile Data-Verbindung zu nutzen, müssen Sie ein Konto bei einem Mobile Data-Drittanbieter und eine unterstützte Mobile Data PCMCIA-Karte besitzen. iPassConnect enthält keine Treiber für Mobile Data-Karten. Ihre Kartentreiber werden installiert, wenn Sie Ihr Konto bei einem Mobile Data-Netzbetreiber installieren und aktivieren. Bevor Sie versuchen, Ihre Karte mit iPassConnect zu verwenden, sollte sie komplett installiert und auf die Verbindungsfähigkeit zum Betreiber Netzwerk mit dem Client des Betreibers getestet sein.

GPRS (einschl. EDGE und UMTS)

Karte	Frequenzen	Netztyp	Betreiber: Geprüfte Regionen
Sony Ericsson GC-82	850 MHz 1900 MHz	GPRS, EDGE	AT&T: USA Cingular: USA

Sony Ericsson GC-83	850 MHz 1800 MHz 1900 MHz	GPRS, EDGE	AT&T: USA Cingular: USA Roaming in Großbritannien, Deutschland, Frankreich
Sierra Wireless 750	900 MHz 1800 MHz 1900 MHz	GPRS	O2: Großbritannien T-Mobile: USA AT&T: USA
Option Globetrotter Tri-band	900 MHz 1800 MHz 1900 MHz	GPRS	Vodafone: Großbritannien, Deutschland, Frankreich und USA O2: Großbritannien Orange: Großbritannien, Frankreich
Vodafone Option 3G	900/1800 MHz für GPRS, 2200 MHz für UMTS	GPRS, UMTS	Vodafone: Großbritannien, Deutschland, Frankreich

CDMA (einschl. 1xRTT, CDMA2000)

Karte	Frequenzen	Netztyp	Betreiber: Geprüfte Regionen
Sierra Wireless 555D	1X 800 1X 1900	1XRTT, CDMA2000	Verizon Wireless: USA Telecom New Zealand: Neuseeland
Sierra Wireless 550	1X 1900	1XRTT CDMA2000	SprintPCS: USA